

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 90 (2023)

Rubrik: Jahresbericht der Casino Gesellschaft Burgdorf 2021/2022

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht der Casino Gesellschaft Burgdorf 2021/2022

Doris Gerber

Nachdem die Saison 2020/2021 aufgrund der Covid-19-Pandemie komplett abgesagt werden musste, konnte am 1. November 2021 die neue Saison mit der Hauptversammlung beginnen.

Es gab einige personelle Veränderungen im Vorstand. Nachdem Karin Fankhauser ihr Amt als Präsidentin per Beginn der Saison 2020 niedergelegt hatte, wurde Doris Gerber, vorherige Vizepräsidentin, als neue Präsidentin gewählt. Marlies Bracher und Markus Rettenmund sind von ihrem Amt im Vorstand zurückgetreten. Wir danken den beiden für die langjährige Unterstützung der Casino Gesellschaft Burgdorf. Die beiden Revisorinnen sind ebenfalls von ihrem Amt zurückgetreten.

An der Hauptversammlung vom 1. November 2021 durften wir Andrea Grichting, Anna Katharina Bay-Dübi und Markus Rohrbach neu im Vorstand begrüßen. Die übrigen statutarischen Geschäfte gaben an der Hauptversammlung zu keinen Diskussionen Anlass; die Vereinsrechnung schloss wie in den Vorjahren ausgeglichen ab. Aufgrund der abgesagten Saison kam es weder zu Ausgaben noch zu Einnahmen.

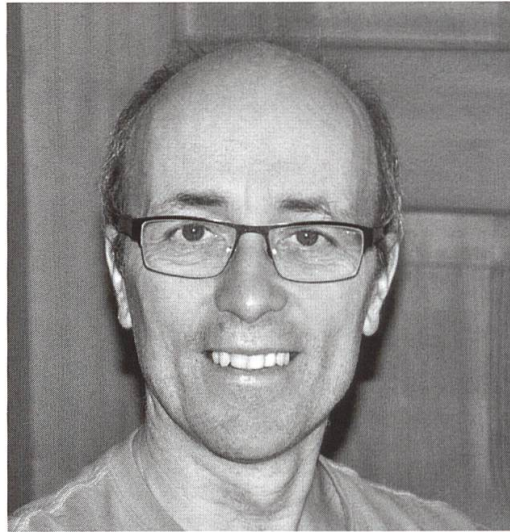


Zudem musste für die Saison 2021/2022 eine neue Lokalität gesucht werden, da das Theater Z per Ende 2021 geschlossen wurde. Als neuen Veranstaltungsort konnte die Stadtbibliothek Burgdorf gefunden werden.

Permakultur

Im Anschluss an die Hauptversammlung eröffnete der diplomierte Biologe und Permakultur-Designer Beat Rölly die Saison und zeigte in seinem Vortrag, dass Permakultur ein Weg sein kann, dem Klimawandel, dem rasanten Artensterben und dem Schwinden der Ressourcen entgegenzuwirken.

Der Vortrag ist beim Publikum auf grosses Interesse gestossen und hat eine angeregte Diskussion dazu ausgelöst, wie Permakultur auch im eigenen Garten umgesetzt werden kann.



Hoffnung auf ein erfülltes Leben

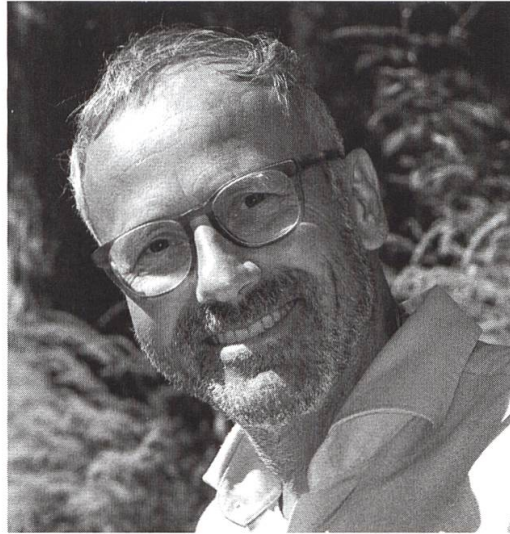
Der zweite Anlass stand ganz im Zeichen der Hoffnung. Dr. Andreas Krafft ist seit über 20 Jahren Forscher und Dozent an der Universität St. Gallen. Als Associate Researcher am Institut für Systemisches Management und Public Governance (HSG), Co-Präsident von swissfuture (der Schweizerischen Vereinigung für Zukunftsforschung) sowie Vorstand der Swiss Positive Psychology Association leitet er das internationale Forschungsnetzwerk des Hoffnungsbarometers.

Auf der Grundlage von zehn Jahren Hoffnungsbarometer berichtete er über das existenzielle und faszinierende Phänomen der menschlichen Hoffnung. Ein gelungener Anlass.



Biodiversität geht uns alle an

Am 29. November 2021 durften wir den Biodiversitätsforscher der Universität Bern Markus Fischer als Referent begrüßen. Er zeigte auf, welche Ursache und welches Ausmass die Veränderung der Natur, welche unsere Lebensgrundlage bildet, hat und welche Handlungsmöglichkeiten bestehen, von der Einzelperson bis zu den Regierungen. Ein Thema, das uns alle angeht und bewegt.



Musikalische und literarische Perlen

Der erste Anlass im Jahr 2022 musste aufgrund der Corona-Einschränkungen angepasst werden. Anstelle des Langnauer Autors Gabriel Anwander durften wir die Berner Autorin Sandra Rutschi begrüßen, welche herzerwärmende Kurzgeschichten aus ihrem reichen Fundus vorgelesen hat. Die Lesung wurde ergänzt mit den Kompositionen der amerikanischen Singer-Songwriterin Kate Siegenthaler aus Signau und Dave Jutzi von «Just Pearls». Ein unterhaltsamer Abend mit literarischen und musikalischen Perlen, welche beim Publikum mit grossem Applaus verdankt wurden.



Entwicklungszusammenarbeit im Zeitalter des Globalen Wandels



Am 14. Februar 2022 durften wir den Berner Professor und Direktor des universitären Zentrums für Nachhaltige Entwicklung (CDE) Thomas Breu als Referent begrüßen.

In seinem Beitrag ging er auf die Geschichte der Entwicklungszusammenarbeit in den vergangenen Jahren und die unterschiedlichen Ansätze ein. Er stellte sich der Frage: «Hat die Entwicklungszusammenarbeit zur Armutsreduktion beigetragen oder fördern wir mit unserer «Hilfe» Korruption und Misswirtschaft?»

Abschliessend zeigte er Möglichkeiten einer zukunftsgerichteten schweizerischen Entwicklungszusammenarbeit auf.

Solarstadt Burgdorf AG

Im Jahr 2014 wurde die Solarstadt Burgdorf AG gegründet mit dem Ziel, in Burgdorf Photovoltaikprojekte zu fördern.

Der Geschäftsführer Beat Ritler zeigte mit vielen Luftaufnahmen, dass in der Zwischenzeit über 100 Aktionäre für das Investment gewonnen und Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 1,6 MWp erstellt werden konnten. Der Anlass ist auf grosses Interesse gestossen.



Generationenungerechtigkeit überwinden?



Am 14. März 2022 durften wir Jérôme Cosandey in Burgdorf willkommen heissen. Der Directeur Romand von Avenir Suisse zeigte den demografischen Wandel und seine Folgen auf. Er erläuterte den überstrapazierten Begriff «Generationenvertrag», der viel mehr als nur die Finanzierung der AHV umfasst, und präsentierte Handlungsempfehlungen in den Bereichen der Arbeitswelt, der Altersvorsorge und der Alterspflege.

Aus dem Leben einer schreibenden Nomadin

Zum Abschluss der Saison durften wir in der ausverkauften Stadtbibliothek Burgdorf die bekannte Krimiautorin Christine Brand begrüssen.

Die Burgdorferin erzählte aus ihrem Leben und wie es dazu kam, dass sie ihren Job als Journalistin an den Nagel gehängt und ihre Wohnung gekündigt hat, um als schreibende Nomadin unterwegs zu sein. Sie zeigte Bilder aus Sansibar, wo sie einen grossen Teil ihres neusten Romans «Der Unbekannte» geschrieben hat, und las Passagen daraus vor. Die Lesung war ein wunderschöner Abschluss einer gelungenen Saison.



